

Sitzungsvorlage
Antrag

Nr.: 2012/255

Antrag der SOLI-Kreistagsfraktion vom 18.10.2012: Untersuchungen von Hühnertrockenkot auf Belastung mit antibiotikaresistenten Keimen.

Ausschuss für Verbraucher-, Umwelt- und Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft	06.11.2012	TOP 8
Kreisausschuss	12.11.2012	TOP
Kreistag	17.12.2012	TOP

SOLI- Kreistagsfraktion

An den
Landrat Jürgen Schulz

Sehr geehrter Herr Landrat,

hiermit beantragen wir folgenden TOP für die Sitzung des Umweltausschusses am 6.11.2012, des KA und des KT:

Untersuchungen von Hühnertrockenkot auf Belastung mit antibiotikaresistenten Keimen.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt aus abgelagerten Hühnertrockenkothaufen Proben zu entnehmen und diese auf antibiotikaresistente Keime untersuchen zu lassen und das Ergebnis den Mitgliedern des Umweltausschusses auf seiner 1. Sitzung im Jahr 2013 mitzuteilen.

Begründung:

In der Diskussion um Hähnchenmastanlagen spielt aufgrund des Einsatzes von Antibiotika die Verbreitung von antibiotikaresistenten Keimen eine große Rolle. Fakt ist, dass die Verbreitung von multiresistenten Keimen in erheblichem Maß mit der Massentierhaltung zu tun hat und multiresistente Keime zu Todesfällen führen, weil der Einsatz von Antibiotika wirkungslos bleibt.

Im Landkreis Uelzen hat man in diesem Jahr festgestellt, dass ein Hühnertrockenkothaufen mit einer Vielzahl von antibiotikaresistenten Keimen belastet war, u.a. MRSA-Keimen, die die Ursache vieler Todesfälle sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich diese Keime in der Umgebung verbreiten.

Es ist selbstverständlich, dass die Bevölkerung mehr von dieser möglichen Gesundheitsgefährdung erfährt.

Hermann Klepper
Mitglied Umweltausschuss

Stellungnahme der Verwaltung:

Anlagen:

Kleine Anfrage mit Antwort – Niedersächsischer Landtag: Lagerung von Wirtschaftsdünger am Feldrand

Finanzielle Auswirkungen:

I.A. gez. Rüter
